

Traumpreisträger 2019 geehrt

Die DGSM hat anlässlich der 27. Jahrestagung in Hamburg zum 18. Mal den Traumpreis verliehen. Mit dem Traumpreis werden Personen/Institutionen geehrt, die sich in besonderem Maße für die DGSM engagiert haben.

In diesem Jahr hat der DGSM-Vorstand entschieden, an

Bundesverband Schlafapnoe und Schlafstörungen Deutschlands e.V. (BSD)
Bundesverband Gemeinnützige Selbsthilfe Schlafapnoe Deutschland e.V. (GSD)
RLS e.V. Deutsche Restless Legs Vereinigung
Deutsche Narkolepsie-Gesellschaft e.V.
**stellvertretend für alle in der schlafmedizinischen Selbsthilfe engagierten
Selbsthilfeorganisationen**

den Traumpreis 2019 in Anerkennung der Leistungen für Patientinnen und Patienten mit Erkrankungen auf dem Gebiet der Schlafmedizin und der Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin (DGSM) zu verleihen.

Die o.g. Selbsthilfegruppen/Vereinigungen sind essentielle Partner der DGSM in der Vertretung der Interessen von Patienten mit den unterschiedlichen Formen von Schlafstörungen, ohne deren Unterstützung kein Fortschritt in der schlafmedizinischen Versorgung denkbar wäre.

Durch das persönliche Engagement jedes einzelnen Mitgliedes der Selbsthilfegruppen/Vereinigungen, unter stets vorbildlichem ehrenamtlichem Einsatz der Personen in der Leitung gelang es, die Bedeutung der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin als patientenorientierte Fachgesellschaft weiterzuentwickeln.

Die Verdienste der Selbsthilfe hob Herr Dr. Dipl.-Psych. Hans-Günter (DGSM-Vorstandsmitglied) bei der Eröffnungsveranstaltung der DGSM-Jahrestagung in Hamburg in seiner Laudatio hervor.



Überreicht wurden die Traumpreisurkunden an die Vertreter der SHGs von Herrn Dr. Dipl.-Psych. H.-G. Weeß.